



Grizzlys, Glacier & Whales

Mein persönlicher Tipp für Naturliebhaber und Fotografen. Bären und Wale zum Greifen nah, kalbende Gletscher, fantastische Landschaften – und garantiert kein Massentourismus!

Termin 25.06.2020 ab Whitehorse – 12.07.2020 an Anchorage

(Reisetermin ist abgestimmt auf Condor-Flüge, Verlängerung in Alaska ist möglich)



Reisennummer CC20.GGW
Jetzt informieren und buchen:
www.captainrestravel.de

Katmai Nationalpark

Foto: Uli Krämer

Leistungsumfang

- ✔ 17-tägige Sonderreise mit deutschsprechendem Tourguide sowie Naturalist(in)
- ✔ Transfer Whitehorse Airport zum Hotel (bei Anreise)
- ✔ 8 x Übernachtung in ausgesuchten landestypischen Unterkünften inkl. Frühstück
- ✔ 9 Tage / 8 Nächte in einer Doppelkabine auf der Motoryacht inkl. Vollverpflegung (täglich 3 Mahlzeiten und Snacks sowie Kaffee/Tee, Wasser, Tischwein, Bier am Abend), Benutzung von Kajaks, Ferngläsern, Bordbibliothek, Angeln. Betreuung durch deutschsprechenden Tourguide und wissenschaftliche Betreuung, tägliche Tierbeobachtungen und Exkursionen
- ✔ Inlandsflüge mit Alaska Air Gustavus - Anchorage
- ✔ Inlandsflüge per Wasserflugzeug ab/bis Homer zur Grizzly-Beobachtung in den Katmai-Nationalpark
- ✔ Besuch des historischen Schaufelraddampfers »SS Klondike« in Whitehorse
- ✔ Bus/Eisenbahnfahrt Whitehorse – Skagway (White Pass & Yukon Route)
- ✔ Fjordland Ferry von Skagway bis Juneau
- ✔ Alle Parkeintritte in Alaska und im Yukon sowie Gebühren für tägliche Exkursionen
- ✔ Geführte Wanderungen
- ✔ Stadtbesichtigung von Juneau und Anchorage
- ✔ Alle örtlichen Steuern und Trinkgelder für inklusive Serviceleistungen (Hotels und Frühstück)

Optionales Zusatzprogramm

- ✔ 3-tägiger Ausflug zum Denali-Nationalpark mit ganztägiger Tundra Wilderness Tour, 2 Übernachtungen und Bahnfahrt mit Alaska Railroad

Nicht inklusive Leistungen:

- ⊖ Alle Mahlzeiten, die nicht im Leistungsumfang enthalten sind
- ⊖ Trinkgelder für Servicepersonal, Tourguide und Schiffscrew
- ⊖ Transfer Anchorage bis Airport bzw. zum nächsten Reiseziel (bei indiv. Verlängerung)
- ⊖ Alle zusätzlichen individuellen Aktivitäten und persönlichen Ausgaben

Einige Highlights dieser Reise

Die Reiseziele: Alaska und Yukon sind Traumziele. Selbst Nordamerikaner verbinden mit Alaska stets ein »Wow«. Die gigantischen Gletscher und die artenreiche Tierwelt sind Weltklasse. Die Kenai Halbinsel wird oft als schönster Teil Alaskas bezeichnet.

Die Tierbeobachtungen: Bei keiner anderen Reise kann man so viele verschiedene Tiere sehen, wie bei dieser. Eine Aufzählung würde zu umfassend sein, denn neben den großen Tieren wie Grizzlybären, Schwarzbären, Karibus, Elchen und Walen gibt es unzählige Vogelarten, kleinere Tiere und die verschiedensten Meerestiere zu sehen.

Diese Reise kann man nicht mit anderen Alaska-Reisen vergleichen, denn wir bringen Sie in Regionen, die vom normalen Tourismus nicht erreicht werden. Nur mit einer kleinen Gruppe, exklusiv gecharterten Wasserflugzeugen und einer Motoryacht ist es möglich, die fantastischen Küstenlandschaften Alaskas und die üppige Flora und Fauna zu erleben. Eben um dorthin zu kommen, wohin kein Auto, Wohnmobil oder Kreuzfahrtschiff gelangen können.

Ziel ist, möglichst wenig Zeit auf der Straße zu verbringen und dafür mehr für ungestörte Natur- und Tierbeobachtungen zur Verfügung zu haben. Die meist unter Naturschutz stehenden Regionen dieser Reise dürfen nur von wenigen Touristen besucht werden. Gute Bedingungen also, um zum Beispiel Wale, Bären und Adler in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Anders als bei einer üblichen Wal- oder Bärenbeobachtungstour haben wir vor allem Zeit, denn wir sind 9 Tage dort, wo die Tiere leben. Begleitet wird die Reise von einem naturwissenschaftlich geschulten Guide. Sie erfahren alles Wissenswerte über die Flora und Fauna, die Geologie und auch über die Geschichte, die oft mit den indianischen Ureinwohnern verbunden ist.

Wie jede CAPTAIN'S-CHOICE-Reise wird auch diese Tour von René und Annett Kempf ausgearbeitet und persönlich begleitet.



Tag 1 — Anreise in Whitehorse

Begrüßung durch Familie Kempf am Airport. Fahrt zum Hotel, kurze Einweisung. ÜN/F: *Best Western Goldrush Inn Whitehorse*

Tag 2 — Whitehorse Citytour und Miles Canyon

Am Vormittag unternehmen wir eine kurze Citytour durch Whitehorse und besuchen dann den historischen Schaufelraddampfer »SS Klondike«. Am Nachmittag fahren wir zum Miles Canyon und unternehmen eine gemeinsame Wanderung. Der Rest des Tages ist als Freizeit in Whitehorse gedacht. ÜN/F: *Best Western Goldrush Inn Whitehorse*

Tag 3 — Whitehorse – Skagway, »White Pass & Yukon Route«

Am Morgen geht es per Bus von Whitehorse via Carcross nach Fraser. Dabei fahren wir durch eine fantastische, von der Eiszeit geformte Landschaft. In Fraser besteigen wir die »White Pass & Yukon Route«-Eisenbahn und fahren auf den historischen Gleisen nach Skagway am Lynn Canal. Auf den Bordwalks der ehemaligen Goldgräber-City können wir am Nachmittag spazieren gehen und den Tag in einem Restaurant oder einer urigen Bar beenden. ÜN/F: *Westmark Hotel Skagway*

Tag 4 — Mit der Fähre durch den Lynn Canal bis Juneau

Der Lynn Canal ist der längste Fjord in Alaska. Wir erleben fantastische Ausblicke auf vom ewigen Gletschereis bedeckte Gipfel, bestaunen Seevögel und Weißkopfadler und bei etwas Glück auch Seerobben und Wale. Mit der Fjordland Ferry, einem modernen Katamaran, erreichen wir gegen Mittag Alaskas Hauptstadt Juneau. Nach dem Transfer zum Hotel unternehmen wir eine gemeinsame Stippvisite zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und haben danach Zeit für individuelle Erkundungen. ÜN/F: *Juneau Hotel*

Tag 5 bis 12 — Alaskas Küste per Motoryacht: Natur- und Tierbeobachtungen

Gleich vorweg: Niemand muss Angst vor Seekrankheit haben! Wir kreuzen vorwiegend in den geschützten Küstengewässern und Fjorden und nicht auf hoher See.

Am Morgen gehen wir zum Hafen, wo die Motoryacht „Snow Goose“ ankert. Captain Dan Liden kaufte die Snow Goose 2006 und hat sie seither mehrfach modernisiert und mit modernster Technik – allen Anforderungen der US-Küstenwache gerecht werdend – ausgerüstet. Das Schiff verfügt über 6 Gästekabinen im Unterdeck für maximal 12 Gäste sowie Kabinen für die 4-köpfige Crew. Im Mittelschiff befindet sich ein großer Aufenthaltsraum, wo auch die Mahlzeiten eingenommen werden. Im oberen Bereich ist das Steuerhaus mit weiteren Sitzgelegenheiten. Auf dem Vorderschiff gibt es genügend Platz für alle Gäste zum Sitzen, Sonnenbaden und Beobachten der Tiere und Natur. Im hinteren Teil des Schiffes befindet sich eine Leiter zur unteren Plattform, von wo aus der Einstieg in das motorisierte Beiboot und in die Kajaks erfolgt. Jede Exkursion an Land und per Beiboot bzw. Kajaks wird von mehreren Crew-Mitgliedern begleitet. Diese geben auch alle Teilnehmern Hilfestellung beim Ein- und Aussteigen. Vor jedem Ausflug erhalten alle Gäste fachkundige Einweisungen. Nach dem Einschiffen übernimmt der Captain das Kommando für die

nächsten Tage. Zuerst erfolgt eine obligatorische Sicherheitseinweisung und Schiffsbegehung. Sobald alle Teilnehmer die zugeteilten Kabinen bezogen haben, heißt es: „Leinen los zur Adventure Tour“. Schon nach ein paar Seemeilen haben wir gute Chancen Tiere zu sichten, denn See- und Fischadler, Fischottern, Robben und Orcas gibt es reichlich in diesen Gewässern. Dabei lernen wir das Schiff kennen und werden uns schon nach kurzer Zeit sicher auf Deck bewegen. Es gibt immer etwas zu sehen, deswegen sollten Fotokamera und Fernglas stets erreichbar sein. Abends ankern wir in einer geschützten Bucht, genießen die Köstlichkeiten der Bordküche und folgen bei einem (oder mehreren Gläsern) Wein den Ausführungen des Naturalisten. Captain Dan kennt die Gewässer an der Pazifikküste sehr genau. Allabendlich zeigt er uns anhand von Seekarten die gefahrene Tagesroute und gibt den Ablauf für den nächsten Tag bekannt. Wir können danach jeweils im Mittelschiff sitzen, uns unterhalten, etwas trinken, Musik hören oder musizieren oder ggf. auch Gesellschaftsspiele spielen.

Einen exakten Routenverlauf soll es nicht geben, denn diese Reise lebt von den spontanen Erlebnissen, von Walen, die unsere Route kreuzen, von Bären, die am Ufer nach Nahrung suchen oder Seeadlern, die wir in den Bäumen der Küstenberge entdecken. Dennoch gibt es natürlich Ziele, die Captain Dan sicher in seinen Ablaufplan eingebaut hat.

Eine Reise zu den Gletschern an der Küste von Alaska ist wie eine Zeitreise in die Vergangenheit. Alte Wälder weichen kahlem Gestein, während wir in den Oberlauf der Bucht zurückkehren. Hier rumpeln und rauschen immer noch die Gezeitengletscher, während sie sich langsam zurückziehen und riesige Eisberge ins Meer werfen. Herrliche Granitfelsen ragen über unserem kleinen Schiff empor, während wir uns den Fjord entlang durch die Eisschollen zu den Wänden dieser massiven Gletscher schlängeln. Unser erfahrener Naturkundler wird uns auf die Besonderheiten der Pflanzenfolge, die Vereisung der Gletscher, die lokale Geologie und die Tiere aufmerksam machen, die in diesem Gebiet zuhause sind. Die Artenvielfalt dieses Region ist einfach unglaublich. In den walreichen Gewässern der Icy Strait treffen wir sicher auf Buckelwale und bei etwas Glück Orcas und Delfine. In diesem Gebiet werden wir auch die älteren Wälder von Südost-Alaska kennenlernen, die eine ganz andere Geschichte im Gegensatz zur Glacier Bay haben. Kleine Inseln prägen diese geschichtsträchtige Landschaft, die z.T. noch von robusten Alaskanern und Ureinwohnern bewohnt sind.

Mit dem Beiboot werden mehrfach täglich Exkursionstouren unternommen. So haben wir die Möglichkeit Tiere aus nächster Nähe zu beobachten und auch an verschiedenen Küstenabschnitten an Land zu gehen. Wir haben dabei die Chance unberührte Strände und Urwälder zu erkunden und zwischen riesigen Eisbergen zu wandern. Wer Lust hat kann mit Guide und Kajak auf Tour gehen. Es ist ein erhebendes Gefühl, wenn man nur 100m vor einem riesigen Gletscher zwischen schwimmenden Eisbergen paddelt. Für foto- und filmbegeisterte Reisende ist diese Tour ganz sicher ein Highlight, denn Möglichkeiten bieten sich reichlich, um den besonderen Schnappschuss oder die atemberaubende Videosequenz vor die Linse zu be-

kommen. Und, ganz wichtig – es ist genügend Zeit vorhanden. Die Tage an Bord sind ausgefüllt mit Aktivitäten und kurzen Vorträgen (z.B. über Tiere, Natur und Geschichte). Es bleibt aber auch genügend individuelle Zeit. Z.B. um zu lesen, zu angeln, zu fotografieren, die Landschaft zu genießen oder einfach nur um zu relaxen.

Hinweis: Wir führen diese Art des Reisens seit 8 Jahren durch und schätzen die Tage auf dem Schiff mittlerweile als – für uns - unverzichtbaren Höhepunkt in jedem Sommer.

Tag 13 — Ankunft in Gustavus, Flug nach Anchorage

Am heutigen Vormittag endet die Erlebnisreise mit der „Snow Goose“ in Bartlett Cove in der Nähe von Gustavus. Wir werden von der Schiffs-Crew herzlich verabschiedet und fahren zu unserer Unterkunft. Gustavus ist ein reizender kleiner Ort am Rande der Glacier Bay. Dort leben Künstler, Aussteiger und einige Leute, die vom Tourismus und dem Nationalpark leben. Man findet z.T. schön angelegte Gärten, wilde Erdbeeren und kann überwältigende Aussichten genießen. Wir werden den Ort erkunden, bevor wir am späten Nachmittag zurück nach Anchorage fliegen. ÜN/F: *Airport Hotel Anchorage*

Tag 14 — Anchorage, Kenai Halbinsel bis Homer

Heute fahren wir auf dem Seward Hwy via Girdwood zur Kenai Halbinsel. Die Region zählt zu den landschaftlich schönsten Teilen Alaskas. Der Kenai Fjord Nationalpark ist ein nationales Monument und Schutzgebiet für Tiere, dem Harding Eisfeld und dem Regenwald. Ganz am Ende der Halbinsel erreichen wir Homer an der Kechemak Bay. Die „Heilbutt-Hauptstadt der Welt“ ist ein besonderes kulturelles Mekka. Diese eng verbundene, kunstliebende Gemeinde ist stolz auf ihr unkonventionelles, exzentrisches Image. Galerien und Kunsthandwerksläden sind überall in diesem am Meer gelegenen Ort zu finden. ÜN/F: *Best Western Bidarka Inn Homer*

Tag 15 — Tagesausflug Grizzlybeobachtung Katmai-NP

Von Homer fliegen wir heute mit Wasserflugzeugen in den Katmai-Nationalpark. Die Jahreszeit ist perfekt: Wenn der Lachs zieht, kommen die riesigen Grizzlybären an die Flüsse, oft sieht man mehrere gleichzeitig im Wasser. Jeder hat eine eigene Fangtechnik, während die Lachse springen und Adler und Möwen auf Fischreste hoffen. Ein wahres Naturspektakel direkt vor unseren Augen. Am Abend kehren wir zurück nach Homer. ÜN/F: *Best Western Bidarka Inn Homer*

Tag 16 — Homer bis Anchorage

Auf dem Seward Highway fahren wir entlang des Kenai Lake via Portage bis nach Anchorage. Wir besuchen den »Lake Hood Seaplane« Airport, wo über 1000 Wasserflugzeuge liegen und unternehmen eine kurze Stippvisite in der größten Stadt Alaskas. Üblicher Weise beenden wir die Reise mit einem gemeinsamen Abendessen, z.B. im „Bridge Seafood Restaurant“. ÜN/F: *Westmark Hotel Anchorage*

Tag 17 — Anchorage, Tourende bzw. individuelle Verlängerung

Die gemeinsame Reise endet heute. Je nachdem, ob der Rückflug gebucht ist oder eine individuelle Verlängerung geht es zum Airport oder dem nächsten Reiseziel.



 **CAPTAIN'S
CHOICE
ALASKA**



Foto: Uli Krämer



Foto: Uli Krämer



Foto: Uli Krämer

